



Statistische Berichte

Kennziffer
M I 4 vj
1/2014

Preisindizes für Bauwerke in Bayern im Februar 2014





Alle Veröffentlichungen im Internet unter
www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen

Diesen Code einfach mit der entsprechenden App scannen, um zum angegebenen Link zu gelangen.

Kostenlos

ist der Download von allen Statistischen Berichten (meist PDF- und Excel-Format) und ausgewählten anderen Publikationen (Informationelle Grundversorgung).

Kostenpflichtig

sind die links genannten Veröffentlichungen in gedruckter Form sowie die Druck- und Dateiausgaben (auch auf Datenträger) aller anderen Veröffentlichungen.

Newsletter-Service

Für Themenbereich/e anmelden. Information über Neuerscheinung/en wird per E-Mail aktuell übermittelt.

Impressum

Statistische Berichte

bieten in tabellarischer Form neuestes Zahlenmaterial der jeweiligen Erhebung. Dieses wird, soweit erforderlich, methodisch erläutert und kurz kommentiert.

Herausgeber, Druck und Vertrieb

Bayerisches Landesamt für
Statistik und Datenverarbeitung
St.-Martin-Str. 47
81541 München

Vertrieb

E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de
Telefon 089 2119-3205
Telefax 089 2119-3457
Internet www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen

Auskunftsdienst

E-Mail info@statistik.bayern.de
Telefon 089 2119-3218
Telefax 089 2119-3580

© Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, München 2014

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Zeichenerklärung

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung
- / keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
- ... Angabe fällt später an
- x Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- () Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtigtes Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- ≙ entspricht

Auf- und Abrundungen

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen.....	4
Abbildungen und Tabellen	
Abb. 1 Preisindex für Bauwerke in Bayern von 2011 bis 2014.....	6
1. Preisindizes für Wohngebäude, Außenanlagen sowie Instandhaltung in Bayern.....	7
2. Preisindizes für Nichtwohngebäude und sonstige Bauwerke in Bayern.....	8
3. Preisindizes für Rohbauarbeiten für Wohngebäude in Bayern.....	9
4. Preisindizes für Ausbauarbeiten für Wohngebäude in Bayern.....	11
5. Preisindizes für Wohngebäude, Nichtwohngebäude und sonstigen Bauwerken in Bayern seit 1958.....	15
6. Wiederherstellungswerte für 1913/1914 erstellte Wohngebäude in Bayern seit 1958.....	16
7. Verkettungsfaktoren von Basis 2010=100 auf Basis 2005=100.....	17

Vorbemerkungen

1. Umstellung auf das neue Basisjahr 2010 ab Berichtsmonat August 2013

Die Preisindizes für Bauwirtschaft werden wie alle anderen Preisindizes der amtlichen deutschen Preisstatistik alle fünf Jahre auf ein neues Basisjahr umgestellt. Hierbei werden die Berechnungsgrundlagen - insbesondere die Gewichtungsstrukturen, die den Berechnungen zu Grunde liegen – aktualisiert, indem sie den aktuellen Bauverfahren und Bauweisen angepasst werden. Gegebenenfalls werden auch methodische Verbesserungen durchgeführt. Die Umstellung auf das neue Basisjahr 2010 erfolgte mit dem Berichtsmonat August 2013

Im Einzelnen haben sich die folgenden Änderungen ergeben:

- Mit dem Berichtsmonat August 2013 **entfallen die Preisindizes für Einfamilien- und Mehrfamiliengebäuden. Zukünftig gibt es nur noch den Preisindex für Wohngebäude insgesamt.** Die Indizes können entfallen, da ihre Preisentwicklung in der Vergangenheit nur sehr gering von der Preisentwicklung des Preisindex für Wohngebäude insgesamt abwich, so dass sich ihre weitere Berechnung nicht rechtfertigen lässt.
- Bei dem bisherigen Preisindex für die Instandhaltung von Mehrfamiliengebäuden werden jetzt auch Einfamiliengebäude einbezogen. Entsprechend ändert sich die Bezeichnung des Index in „**Preisindex für die Instandhaltung von Wohngebäuden**“.
- Bei jeder Indexumstellung wird geprüft, ob die Erhebungspositionen (Bauleistungen, für die Preise erhoben werden) gemessen an den aktuell festgestellten Kostenstrukturen noch eine relevante Bedeutung haben. Nach diesen Prüfungen werden von den bisherigen 186 Bauleistungen 14 nicht mehr berücksichtigt, andererseits werden fünf neue Bauleistungen erstmals in die Indexrechnung einbezogen. Auf der Basis 2010 werden somit 177 Bauleistungen berücksichtigt.

Mit dem Berichtsmonat August 2013 verlieren die bisher veröffentlichten Indizes vom Februar 2010 bis Mai 2013 ihre Gültigkeit und werden durch die neu berechneten Indizes auf der Basis 2010=100 ersetzt. Auch die Wiederherstellungswerte für 1913/1914 erstellte Wohngebäude werden ab Februar 2010 neu berechnet und ersetzen die bisher veröffentlichten Werte.

2. Allgemeine Anmerkungen

Die im Rahmen der Statistik der Bauleistungspreise berechneten Indizes bringen die Entwicklung der Preise für den konventionell gefertigten Neubau ausgewählter Bauwerksarten des Hoch- und Tiefbaus sowie für Instandsetzungsarbeiten an Wohngebäuden zum Ausdruck. **Der wichtigste Nachweis ist der Preisindex für den Neubau von Wohngebäuden insgesamt.** Für den Neubau von Nichtwohngebäuden werden Indizes für „Bürogebäude“ sowie „gewerbliche Betriebsgebäude“ ermittelt. Zudem werden für den Bereich Tiefbau Indizes für „Brücken“, „Straßenbau“ und „Ortskanäle“ berechnet. Mit dem Preisindex für „Außenanlagen für Wohngebäude“ wird zusätzlich ein Index ermittelt, der die Preisentwicklung für die Herstellung von Grünanlagen auf einem Wohnungsgrundstück darstellt.

3. Methodische Erläuterungen

Die Indexangaben beruhen auf den Ergebnissen der Preiserhebungen bei einer repräsentativen Auswahl von rund 400 bayerischen baugewerblichen Unternehmen. Die Preisangaben werden für die Monate Februar, Mai, August und November erhoben. Erfragt werden die im Berichtsmonat vertraglich vereinbarten Preise. Damit die Preisindizes nur die reine Preisentwicklung zum Ausdruck bringen, müssen alle für die Höhe des Preises maßgeblichen Faktoren, solange wie möglich konstant gehalten werden. Dies gilt u. a. für die Mengeneinheit sowie die qualitative Beschaffenheit der erhobenen Bauleistungen. Auch die verschiedenen

sonstigen Vereinbarungen, wie z. B. Zahlungsbedingungen müssen konstant gehalten werden. Sind Änderungen dieser Art unvermeidlich, so handelt es sich um unechte Preisänderungen, die eliminiert werden müssen.

Die Indizes für Bauleistungspreise werden nach der so genannten **Laspeyres-Formel** berechnet. Dies bedeutet, dass die aus dem gegenwärtigen Basisjahr stammenden Wägungszahlen (Gewichte) für die 177 ausgewählten Regelbauleistungen bis zur Umstellung auf ein neues Basisjahr konstant gehalten werden. Turnusgemäß erfolgt eine Umstellung alle fünf Jahre.

Indexveränderungen können in Punkten oder Prozent ermittelt werden. Vertragsparteien mit **Wertsicherungsklauseln** ist unbedingt zu empfehlen, der Indexveränderung nach Prozent mit einfacher Nennung des entsprechenden Index (z. B. Index für Wohngebäude) ohne Bezug auf ein konkretes Basisjahr den Vorzug zu geben. Damit können die Vertragspartner problemlos anhand des aktuell vorliegenden Index die benötigten Berechnungen vornehmen.

Die **Weiterführung langfristiger Indexreihen** auf der Grundlage des früheren Basisjahres 2005 kann mit Hilfe von Verkettungsfaktoren vorgenommen werden. Der Verkettungsfaktor berechnet sich dabei als Quotient, indem der „Indexstand im Februar 2010 des alten Basisjahres 2005=100“ durch den „Indexstand im Februar 2010 des neuen Basisjahres 2010=100“ dividiert wird. In einem zweiten Schritt sind anschließend die Indexwerte der 2010er Reihe mit dem Verkettungsfaktor zu multiplizieren. Durch diese Umbasierung mit dem konstanten Verkettungsfaktor bleiben die Relationen zwischen den Werten der beiden Indexreihen unverändert.

Beispiel: Weiterführung der Indexreihe für Wohngebäude

1. Schritt: Berechnung des Verkettungsfaktors

Indexstand für Wohngebäude im Februar 2010:

113,0 auf der früheren Basis 2005=100

99,3 auf der aktuellen Basis 2010=100

Verkettungsfaktor = 1,13797 (Berechnung: $113,0 / 99,3 = 1,13797$)

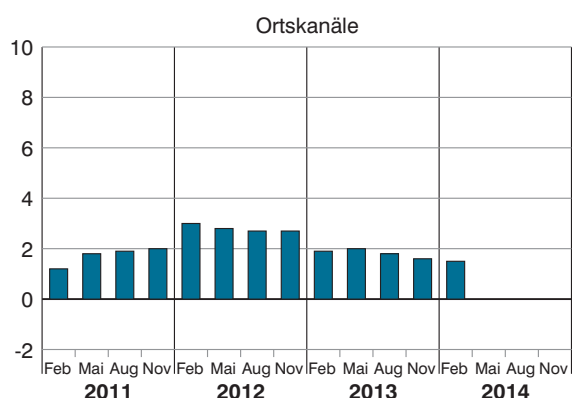
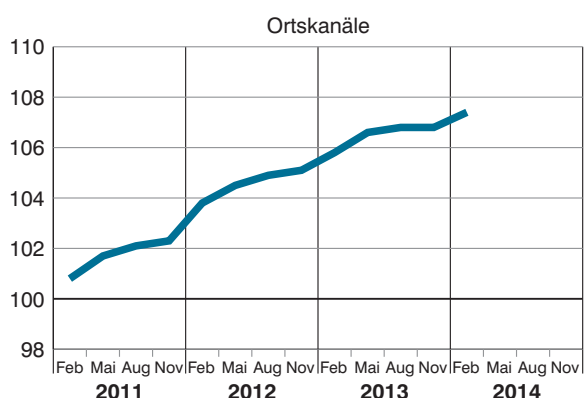
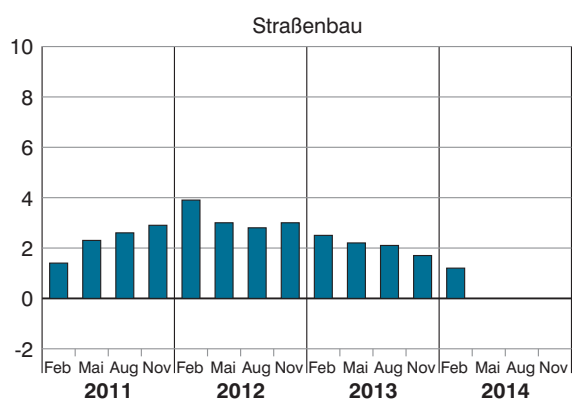
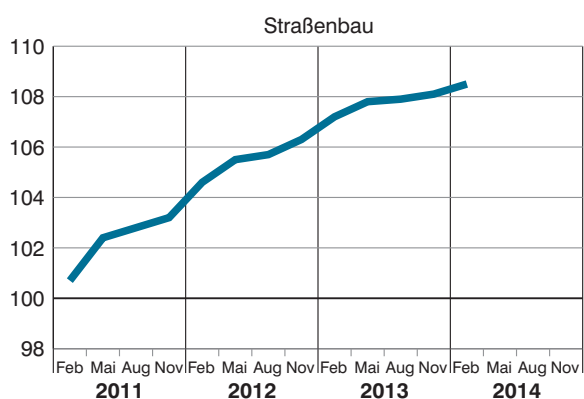
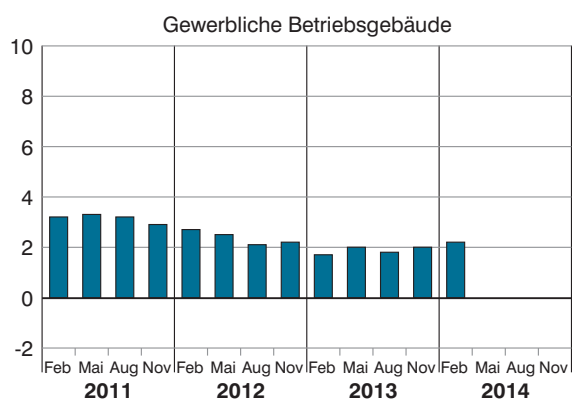
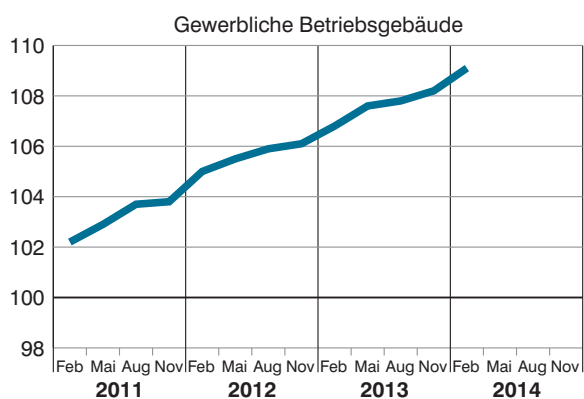
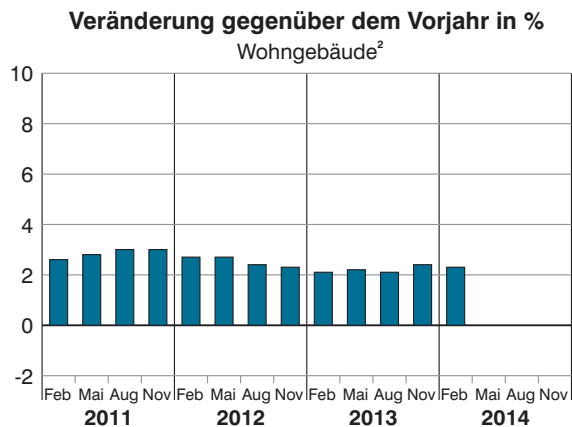
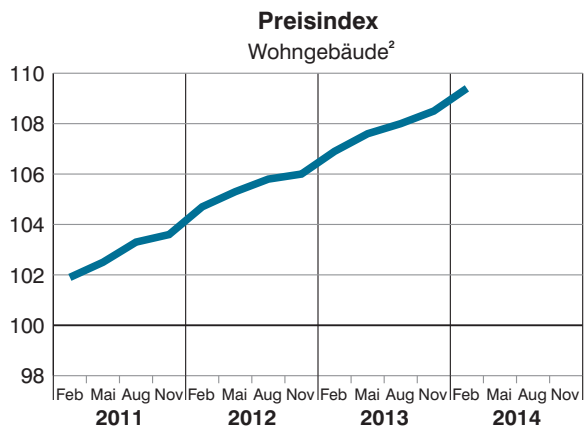
2. Schritt: 2010er Werte mit dem Verkettungsfaktor multiplizieren

Berichtsmonat	2010=100		Verkettungsfaktor		2005=100
Februar 2010	99,3	x	1,13797	=	113,0
Mai 2010	99,7	x	1,13797	=	113,5
August 2010	100,3	x	1,13797	=	114,1
November 2010	100,6	x	1,13797	=	114,5
Februar 2011	101,9	x	1,13797	=	116,0
.	.		.		.
.	.		.		.

Weitere Verkettungsfaktoren sind auf Seite 17 dieses Berichts angegeben.

Abb. 1

Preisindex für Bauwerke in Bayern¹ von 2011 bis 2014
 2010 = 100



¹ Einschließlich Mehrwertsteuer.
² Reine Baukosten nach DIN 276.

1. Preisindizes für Wohngebäude, Außenanlagen sowie Instandhaltung in Bayern (einschl. Umsatzsteuer)
2010 = 100

Jahr Monat	Wohngebäude insgesamt ¹⁾	Außenanlagen	Instandhaltung von Wohngebäuden	Schönheitsreparaturen in einer Wohnung
2011 D.....	102,8	101,6	103,4	101,3
2012 D.....	105,5	103,9	106,5	102,5
2013 D.....	107,8	106,1	109,2	103,8
2014 D.....				
2011 Februar.....	101,9	100,6	102,3	100,6
Mai.....	102,5	101,6	103,0	101,1
August.....	103,3	101,9	103,9	101,6
November.....	103,6	102,1	104,4	102,0
2012 Februar.....	104,7	103,2	105,6	101,9
Mai.....	105,3	103,8	106,3	102,7
August.....	105,8	104,0	106,8	102,7
November.....	106,0	104,5	107,1	102,7
2013 Februar.....	106,9	105,4	108,5	103,7
Mai.....	107,6	106,0	108,9	103,7
August.....	108,0	106,3	109,4	103,7
November.....	108,5	106,5	109,8	104,0
2014 Februar.....	109,4	107,1	110,8	105,3
Mai.....				
August.....				
November.....				
Veränderung in % gegenüber der jeweiligen Vorperiode				
2011 Februar.....	1,3	0,3	1,4	0,0
Mai.....	0,6	1,0	0,7	0,5
August.....	0,8	0,3	0,9	0,5
November.....	0,3	0,2	0,5	0,4
2012 Februar.....	1,1	1,1	1,1	-0,1
Mai.....	0,6	0,6	0,7	0,8
August.....	0,5	0,2	0,5	0,0
November.....	0,2	0,5	0,3	0,0
2013 Februar.....	0,8	0,9	1,3	1,0
Mai.....	0,7	0,6	0,4	0,0
August.....	0,4	0,3	0,5	0,0
November.....	0,5	0,2	0,4	0,3
2014 Februar.....	0,8	0,6	0,9	1,3
Mai.....				
August.....				
November.....				
Veränderung in % gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum				
2011 D.....	2,8	1,6	3,4	1,3
2012 D.....	2,6	2,3	3,0	1,2
2013 D.....	2,2	2,1	2,5	1,3
2014 D.....				
2011 Februar.....	2,6	1,0	3,1	1,1
Mai.....	2,8	1,7	3,5	1,6
August.....	3,0	1,7	3,5	1,3
November.....	3,0	1,8	3,5	1,4
2012 Februar.....	2,7	2,6	3,2	1,3
Mai.....	2,7	2,2	3,2	1,6
August.....	2,4	2,1	2,8	1,1
November.....	2,3	2,4	2,6	0,7
2013 Februar.....	2,1	2,1	2,7	1,8
Mai.....	2,2	2,1	2,4	1,0
August.....	2,1	2,2	2,4	1,0
November.....	2,4	1,9	2,5	1,3
2014 Februar.....	2,3	1,6	2,1	1,5
Mai.....				
August.....				
November.....				

¹⁾ Bauleistungen am Bauwerk

2. Preisindizes für Nichtwohngebäude und sonstige Bauwerke in Bayern (einschl. Umsatzsteuer)

2010 = 100

Jahr Monat	Bürogebäude ¹⁾	Gewerbliche Betriebsgebäude ¹⁾	Straßenbau	Brücken	Ortskanäle
2011 D.....	102,9	103,2	102,3	103,0	101,7
2012 D.....	105,4	105,6	105,5	104,7	104,6
2013 D.....	107,6	107,6	107,8	106,3	106,5
2014 D.....					
2011 Februar.....	101,9	102,2	100,7	102,1	100,8
Mai.....	102,6	102,9	102,4	102,8	101,7
August.....	103,3	103,7	102,8	103,6	102,1
November.....	103,6	103,8	103,2	103,3	102,3
2012 Februar.....	104,7	105,0	104,6	104,2	103,8
Mai.....	105,3	105,5	105,5	104,8	104,5
August.....	105,7	105,9	105,7	104,8	104,9
November.....	105,9	106,1	106,3	105,0	105,1
2013 Februar.....	106,7	106,8	107,2	105,3	105,8
Mai.....	107,5	107,6	107,8	106,9	106,6
August.....	107,9	107,8	107,9	106,5	106,8
November.....	108,4	108,2	108,1	106,4	106,8
2014 Februar.....	109,3	109,1	108,5	107,0	107,4
Mai.....					
August.....					
November.....					
Veränderung in % gegenüber der jeweiligen Vorperiode					
2011 Februar.....	1,3	1,3	0,4	1,5	0,5
Mai.....	0,7	0,7	1,7	0,7	0,9
August.....	0,7	0,8	0,4	0,8	0,4
November.....	0,3	0,1	0,4	- 0,3	0,2
2012 Februar.....	1,1	1,2	1,4	0,9	1,5
Mai.....	0,6	0,5	0,9	0,6	0,7
August.....	0,4	0,4	0,2	0,0	0,4
November.....	0,2	0,2	0,6	0,2	0,2
2013 Februar.....	0,8	0,7	0,8	0,3	0,7
Mai.....	0,7	0,7	0,6	1,5	0,8
August.....	0,4	0,2	0,1	- 0,4	0,2
November.....	0,5	0,4	0,2	- 0,1	0,0
2014 Februar.....	0,8	0,8	0,4	0,6	0,6
Mai.....					
August.....					
November.....					
Veränderung in % gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum					
2011 D.....	2,9	3,2	2,3	3,0	1,7
2012 D.....	2,4	2,3	3,1	1,7	2,9
2013 D.....	2,1	1,9	2,2	1,5	1,8
2014 D.....					
2011 Februar.....	2,6	3,2	1,4	2,7	1,2
Mai.....	2,9	3,3	2,3	3,2	1,8
August.....	2,9	3,2	2,6	3,2	1,9
November.....	3,0	2,9	2,9	2,7	2,0
2012 Februar.....	2,7	2,7	3,9	2,1	3,0
Mai.....	2,6	2,5	3,0	1,9	2,8
August.....	2,3	2,1	2,8	1,2	2,7
November.....	2,2	2,2	3,0	1,6	2,7
2013 Februar.....	1,9	1,7	2,5	1,1	1,9
Mai.....	2,1	2,0	2,2	2,0	2,0
August.....	2,1	1,8	2,1	1,6	1,8
November.....	2,4	2,0	1,7	1,3	1,6
2014 Februar.....	2,4	2,2	1,2	1,6	1,5
Mai.....					
August.....					
November.....					

¹⁾Bauleistungen am Bauwerk

3. Preisindizes für Rohbauarbeiten für Wohngebäude in Bayern (einschl. Umsatzsteuer)

2010 \triangleq 100

Jahr Monat	Rohbauarbeiten					
	insgesamt	Erdarbeiten	Verbau- arbeiten	Entwässer- ungskanal- arbeiten	Mauerarbeiten	Betonarbeiten
<i>Gewicht in %¹⁾</i>	<i>455,32</i>	<i>37,81</i>	<i>0,54</i>	<i>10,81</i>	<i>110,41</i>	<i>156,88</i>
2011 D.....	103,2	102,7	100,5	102,2	101,3	103,7
2012 D.....	106,0	106,2	101,4	105,9	103,3	105,5
2013 D.....	107,9	109,3	102,9	108,3	105,1	106,5
2014 D.....						
2011 Februar.....	102,2	102,0	99,8	101,2	100,3	103,0
Mai.....	103,0	102,0	100,4	101,9	101,1	103,6
August.....	103,8	103,3	100,9	102,8	101,9	104,1
November.....	103,9	103,4	100,8	103,0	101,8	103,9
2012 Februar.....	105,2	105,6	101,0	105,2	102,7	105,2
Mai.....	106,0	106,2	101,4	105,8	103,0	105,6
August.....	106,4	106,5	101,9	106,2	103,7	105,7
November.....	106,4	106,6	101,3	106,2	103,7	105,5
2013 Februar.....	106,9	107,9	101,1	107,1	104,2	105,5
Mai.....	107,9	109,6	103,3	108,5	104,9	106,8
August.....	108,2	109,8	103,5	108,6	105,2	106,9
November.....	108,5	109,9	103,5	108,8	105,9	106,9
2014 Februar.....	109,4	110,9	103,8	109,7	106,7	107,6
Mai.....						
August.....						
November.....						
Veränderung in % gegenüber der jeweiligen Vorperiode						
2011 Februar.....	1,4	2,1	- 0,3	1,0	0,0	2,4
Mai.....	0,8	0,0	0,6	0,7	0,8	0,6
August.....	0,8	1,3	0,5	0,9	0,8	0,5
November.....	0,1	0,1	- 0,1	0,2	- 0,1	- 0,2
2012 Februar.....	1,3	2,1	0,2	2,1	0,9	1,3
Mai.....	0,8	0,6	0,4	0,6	0,3	0,4
August.....	0,4	0,3	0,5	0,4	0,7	0,1
November.....	0,0	0,1	- 0,6	0,0	0,0	- 0,2
2013 Februar.....	0,5	1,2	- 0,2	0,8	0,5	0,0
Mai.....	0,9	1,6	2,2	1,3	0,7	1,2
August.....	0,3	0,2	0,2	0,1	0,3	0,1
November.....	0,3	0,1	0,0	0,2	0,7	0,0
2014 Februar.....	0,8	0,9	0,3	0,8	0,8	0,7
Mai.....						
August.....						
November.....						
Veränderung in % gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum						
2011 D.....	3,2	2,7	0,5	2,2	1,3	3,7
2012 D.....	2,7	3,4	0,9	3,6	2,0	1,7
2013 D.....	1,8	2,9	1,5	2,3	1,7	0,9
2014 D.....						
2011 Februar.....	3,3	1,9	0,1	1,6	0,8	4,7
Mai.....	3,1	1,9	0,5	1,9	1,3	3,3
August.....	3,4	3,4	0,6	2,6	1,6	3,5
November.....	3,1	3,5	0,7	2,8	1,5	3,3
2012 Februar.....	2,9	3,5	1,2	4,0	2,4	2,1
Mai.....	2,9	4,1	1,0	3,8	1,9	1,9
August.....	2,5	3,1	1,0	3,3	1,8	1,5
November.....	2,4	3,1	0,5	3,1	1,9	1,5
2013 Februar.....	1,6	2,2	0,1	1,8	1,5	0,3
Mai.....	1,8	3,2	1,9	2,6	1,8	1,1
August.....	1,7	3,1	1,6	2,3	1,4	1,1
November.....	2,0	3,1	2,2	2,4	2,1	1,3
2014 Februar.....	2,3	2,8	2,7	2,4	2,4	2,0
Mai.....						
August.....						
November.....						

¹⁾ Wägungsanteil am Index "Wohngebäude insgesamt".

Noch: 3. Preisindizes für Rohbauarbeiten für Wohngebäude in Bayern (einschl. Umsatzsteuer)
2010 \triangleq 100

Jahr Monat	Rohbauarbeiten					
	Zimmer- und Holzbau- arbeiten	Stahlbau- arbeiten	Abdichtungs- arbeiten	Dachdeckungs- und Dachabdich- tungsarbeiten	Klempner- arbeiten	Gerüstarbeiten
<i>Gewicht in %¹⁾</i>	45,67	7,38	11,88	48,33	16,24	9,37
2011 D.....	105,0	106,4	106,0	103,3	106,9	102,3
2012 D.....	110,2	107,9	109,5	108,0	108,6	104,1
2013 D.....	113,5	108,0	112,3	111,5	108,7	106,0
2014 D.....						
2011 Februar.....	103,5	104,5	105,1	101,8	105,7	99,6
Mai.....	104,9	106,5	105,7	102,4	106,4	102,0
August.....	105,6	107,3	106,3	103,8	107,5	104,4
November.....	106,0	107,4	106,7	105,2	108,1	103,2
2012 Februar.....	108,4	107,5	107,7	105,9	109,0	102,4
Mai.....	110,3	107,8	109,9	107,8	108,9	104,1
August.....	110,7	107,7	110,0	109,1	107,9	105,1
November.....	111,5	108,7	110,3	109,3	108,4	104,6
2013 Februar.....	112,5	109,5	110,3	110,4	108,7	103,8
Mai.....	113,0	108,4	112,6	111,1	108,5	106,9
August.....	114,0	107,0	112,8	111,8	108,6	107,2
November.....	114,4	106,9	113,6	112,6	109,0	105,9
2014 Februar.....	115,9	107,4	115,0	113,3	109,8	107,1
Mai.....						
August.....						
November.....						
Veränderung in % gegenüber der jeweiligen Vorperiode						
2011 Februar.....	1,7	0,9	3,3	0,7	3,1	- 1,3
Mai.....	1,4	1,9	0,6	0,6	0,7	2,4
August.....	0,7	0,8	0,6	1,4	1,0	2,4
November.....	0,4	0,1	0,4	1,3	0,6	- 1,1
2012 Februar.....	2,3	0,1	0,9	0,7	0,8	- 0,8
Mai.....	1,8	0,3	2,0	1,8	- 0,1	1,7
August.....	0,4	- 0,1	0,1	1,2	- 0,9	1,0
November.....	0,7	0,9	0,3	0,2	0,5	- 0,5
2013 Februar.....	0,9	0,7	0,0	1,0	0,3	- 0,8
Mai.....	0,4	- 1,0	2,1	0,6	- 0,2	3,0
August.....	0,9	- 1,3	0,2	0,6	0,1	0,3
November.....	0,4	- 0,1	0,7	0,7	0,4	- 1,2
2014 Februar.....	1,3	0,5	1,2	0,6	0,7	1,1
Mai.....						
August.....						
November.....						
Veränderung in % gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum						
2011 D.....	5,0	6,4	6,0	3,3	6,9	2,3
2012 D.....	5,0	1,4	3,3	4,5	1,6	1,8
2013 D.....	3,0	0,1	2,6	3,2	0,1	1,8
2014 D.....						
2011 Februar.....	5,3	7,5	5,9	2,8	8,2	1,8
Mai.....	5,5	7,6	6,6	2,7	7,5	2,6
August.....	5,1	7,1	6,3	3,7	6,6	2,4
November.....	4,1	3,7	4,9	4,1	5,5	2,3
2012 Februar.....	4,7	2,9	2,5	4,0	3,1	2,8
Mai.....	5,1	1,2	4,0	5,3	2,3	2,1
August.....	4,8	0,4	3,5	5,1	0,4	0,7
November.....	5,2	1,2	3,4	3,9	0,3	1,4
2013 Februar.....	3,8	1,9	2,4	4,2	- 0,3	1,4
Mai.....	2,4	0,6	2,5	3,1	- 0,4	2,7
August.....	3,0	- 0,6	2,5	2,5	0,6	2,0
November.....	2,6	- 1,7	3,0	3,0	0,6	1,2
2014 Februar.....	3,0	- 1,9	4,3	2,6	1,0	3,2
Mai.....						
August.....						
November.....						

¹⁾ Wägungsanteil am Index "Wohngebäude insgesamt".

4. Preisindizes für Ausbaurbeiten für Wohngebäude in Bayern (einschl. Umsatzsteuer)
2010 \triangleq 100

Jahr Monat	Ausbaurbeiten						
	insgesamt	Natur- werkstein- arbeiten	Beton- werkstein- arbeiten	Putz- und Stuckarbeiten	Wärmedämm- Verbund- systeme	Trockenbau- arbeiten	Vorgehängte hinterlüftete Fassaden
<i>Gewicht in %¹⁾</i>	<i>544,68</i>	<i>8,69</i>	<i>0,46</i>	<i>41,31</i>	<i>32,34</i>	<i>25,29</i>	<i>0,74</i>
2011 D.....	102,5	101,7	101,2	102,8	101,6	103,4	100,8
2012 D.....	105,0	103,1	103,2	105,7	104,3	106,9	104,2
2013 D.....	107,7	103,6	104,5	109,1	108,2	110,0	106,6
2014 D.....							
2011 Februar.....	101,6	100,6	100,5	102,1	101,1	101,7	100,8
Mai.....	102,2	101,6	101,0	101,9	101,4	103,2	100,8
August.....	102,8	101,8	101,0	102,9	101,7	104,1	100,8
November.....	103,3	102,7	102,1	104,1	102,2	104,6	100,8
2012 Februar.....	104,3	103,0	102,4	104,4	103,6	106,0	104,0
Mai.....	104,7	103,0	103,2	105,5	103,6	106,8	104,0
August.....	105,3	103,0	103,2	106,1	104,8	107,4	104,3
November.....	105,7	103,3	103,9	106,8	105,2	107,5	104,3
2013 Februar.....	106,9	103,3	104,2	107,4	107,3	108,1	104,3
Mai.....	107,3	103,4	104,6	108,5	107,9	109,8	107,1
August.....	107,9	103,9	104,6	110,0	108,4	110,8	107,1
November.....	108,5	103,9	104,6	110,5	109,3	111,1	108,0
2014 Februar.....	109,5	103,7	105,1	110,5	110,8	112,4	108,0
Mai.....							
August.....							
November.....							
Veränderung in % gegenüber der jeweiligen Vorperiode							
2011 Februar.....	1,1	0,2	0,0	1,5	1,5	0,8	0,7
Mai.....	0,6	1,0	0,5	- 0,2	0,3	1,5	0,0
August.....	0,6	0,2	0,0	1,0	0,3	0,9	0,0
November.....	0,5	0,9	1,1	1,2	0,5	0,5	0,0
2012 Februar.....	1,0	0,3	0,3	0,3	1,4	1,3	3,2
Mai.....	0,4	0,0	0,8	1,1	0,0	0,8	0,0
August.....	0,6	0,0	0,0	0,6	1,2	0,6	0,3
November.....	0,4	0,3	0,7	0,7	0,4	0,1	0,0
2013 Februar.....	1,1	0,0	0,3	0,6	2,0	0,6	0,0
Mai.....	0,4	0,1	0,4	1,0	0,6	1,6	2,7
August.....	0,6	0,5	0,0	1,4	0,5	0,9	0,0
November.....	0,6	0,0	0,0	0,5	0,8	0,3	0,8
2014 Februar.....	0,9	- 0,2	0,5	0,0	1,4	1,2	0,0
Mai.....							
August.....							
November.....							
Veränderung in % gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum							
2011 D.....	2,5	1,7	1,2	2,8	1,6	3,4	0,8
2012 D.....	2,4	1,4	2,0	2,8	2,7	3,4	3,4
2013 D.....	2,6	0,5	1,3	3,2	3,7	2,9	2,3
2014 D.....							
2011 Februar.....	2,0	1,0	1,2	2,1	- 0,2	2,6	1,1
Mai.....	2,6	2,0	1,7	2,4	1,8	3,9	0,7
August.....	2,5	1,4	0,1	3,1	2,2	3,5	0,7
November.....	2,8	2,3	1,6	3,5	2,6	3,7	0,7
2012 Februar.....	2,7	2,4	1,9	2,3	2,5	4,2	3,2
Mai.....	2,4	1,4	2,2	3,5	2,2	3,5	3,2
August.....	2,4	1,2	2,2	3,1	3,0	3,2	3,5
November.....	2,3	0,6	1,8	2,6	2,9	2,8	3,5
2013 Februar.....	2,5	0,3	1,8	2,9	3,6	2,0	0,3
Mai.....	2,5	0,4	1,4	2,8	4,2	2,8	3,0
August.....	2,5	0,9	1,4	3,7	3,4	3,2	2,7
November.....	2,6	0,6	0,7	3,5	3,9	3,3	3,5
2014 Februar.....	2,4	0,4	0,9	2,9	3,3	4,0	3,5
Mai.....							
August.....							
November.....							

¹⁾ Wägungsanteil am Index "Wohngebäude insgesamt".

Noch: 4. Preisindizes für Ausbaurbeiten für Wohngebäude in Bayern (einschl. Umsatzsteuer)
2010 = 100

Jahr Monat	Ausbaurbeiten					
	Fliesen- und Plattenarbeiten	Estrich- arbeiten	Tischlerarbeiten	Parkett- arbeiten	Rollladen- arbeiten	Metallbau- arbeiten
<i>Gewicht in %¹⁾</i>	<i>28,77</i>	<i>18,36</i>	<i>96,33</i>	<i>25,09</i>	<i>17,27</i>	<i>35,49</i>
2011 D.....	101,0	104,3	102,1	100,2	101,5	100,8
2012 D.....	102,9	109,6	103,7	101,4	103,2	102,0
2013 D.....	104,9	114,3	105,8	102,4	104,8	103,3
2014 D.....						
2011 Februar.....	100,5	101,9	101,5	99,4	101,2	100,3
Mai.....	100,8	102,9	101,9	100,1	101,4	100,7
August.....	101,3	105,8	102,1	100,6	101,5	101,1
November.....	101,3	106,7	102,8	100,6	101,9	101,1
2012 Februar.....	102,5	107,1	103,4	100,5	102,8	101,5
Mai.....	102,5	108,3	103,2	101,3	102,9	102,0
August.....	103,2	111,4	103,6	101,9	103,4	102,0
November.....	103,5	111,6	104,5	101,9	103,7	102,4
2013 Februar.....	104,4	113,1	105,2	102,2	104,7	102,6
Mai.....	104,6	113,8	105,2	102,5	104,8	103,0
August.....	105,0	114,3	105,9	102,5	104,8	103,4
November.....	105,5	116,1	107,0	102,5	104,9	104,1
2014 Februar.....	105,6	116,5	107,9	102,7	105,3	105,6
Mai.....						
August.....						
November.....						
Veränderung in % gegenüber der jeweiligen Vorperiode						
2011 Februar.....	- 0,1	1,4	1,1	- 0,9	1,1	0,1
Mai.....	0,3	1,0	0,4	0,7	0,2	0,4
August.....	0,5	2,8	0,2	0,5	0,1	0,4
November.....	0,0	0,9	0,7	0,0	0,4	0,0
2012 Februar.....	1,2	0,4	0,6	- 0,1	0,9	0,4
Mai.....	0,0	1,1	- 0,2	0,8	0,1	0,5
August.....	0,7	2,9	0,4	0,6	0,5	0,0
November.....	0,3	0,2	0,9	0,0	0,3	0,4
2013 Februar.....	0,9	1,3	0,7	0,3	1,0	0,2
Mai.....	0,2	0,6	0,0	0,3	0,1	0,4
August.....	0,4	0,4	0,7	0,0	0,0	0,4
November.....	0,5	1,6	1,0	0,0	0,1	0,7
2014 Februar.....	0,1	0,3	0,8	0,2	0,4	1,4
Mai.....						
August.....						
November.....						
Veränderung in % gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum						
2011 D.....	1,0	4,3	2,1	0,2	1,5	0,8
2012 D.....	1,9	5,1	1,6	1,2	1,7	1,2
2013 D.....	1,9	4,3	2,0	1,0	1,6	1,3
2014 D.....						
2011 Februar.....	1,1	2,2	1,9	- 0,3	1,3	0,5
Mai.....	0,9	3,1	2,2	0,4	1,5	1,1
August.....	1,2	5,8	1,8	0,3	1,6	0,7
November.....	0,7	6,2	2,4	0,3	1,8	0,9
2012 Februar.....	2,0	5,1	1,9	1,1	1,6	1,2
Mai.....	1,7	5,2	1,3	1,2	1,5	1,3
August.....	1,9	5,3	1,5	1,3	1,9	0,9
November.....	2,2	4,6	1,7	1,3	1,8	1,3
2013 Februar.....	1,9	5,6	1,7	1,7	1,8	1,1
Mai.....	2,0	5,1	1,9	1,2	1,8	1,0
August.....	1,7	2,6	2,2	0,6	1,4	1,4
November.....	1,9	4,0	2,4	0,6	1,2	1,7
2014 Februar.....	1,1	3,0	2,6	0,5	0,6	2,9
Mai.....						
August.....						
November.....						

¹⁾Wägungsanteil am Index "Wohngebäude insgesamt".

Noch: 4. Preisindizes für Ausbauarbeiten für Wohngebäude in Bayern (einschl. Umsatzsteuer)
2010 = 100

Jahr Monat	Ausbauarbeiten					
	Verglasungs- arbeiten	Maler- und Lackierarbeiten	Bodenbelag- arbeiten	Tapezier- arbeiten	Raumluft- technische Anlagen	Heiz- u. zentrale Wassererwär- mungsanlagen
<i>Gewicht in %¹⁾</i>	<i>10,44</i>	<i>16,78</i>	<i>5,40</i>	<i>7,71</i>	<i>6,90</i>	<i>70,38</i>
2011 D.....	101,1	101,4	101,3	101,1	104,6	104,1
2012 D.....	103,7	102,6	102,9	103,2	109,8	107,9
2013 D.....	106,3	104,6	103,7	104,1	114,7	111,9
2014 D.....						
2011 Februar.....	100,9	100,9	101,0	100,4	102,7	102,9
Mai.....	100,9	101,2	101,0	100,6	104,7	103,7
August.....	100,9	101,6	101,5	101,5	105,2	104,7
November.....	101,8	102,0	101,5	101,8	105,8	105,0
2012 Februar.....	103,3	102,4	102,7	103,0	107,9	106,7
Mai.....	103,3	102,6	102,7	103,2	109,6	107,8
August.....	104,0	102,6	103,0	103,2	110,1	108,4
November.....	104,0	102,6	103,0	103,2	111,4	108,7
2013 Februar.....	105,2	104,4	103,7	104,0	113,3	110,7
Mai.....	105,9	104,4	103,7	104,0	114,7	111,6
August.....	106,2	104,5	103,7	104,1	115,2	112,4
November.....	107,8	104,9	103,7	104,4	115,7	112,9
2014 Februar.....	107,8	106,4	104,5	105,8	117,2	113,7
Mai.....						
August.....						
November.....						
Veränderung in % gegenüber der jeweiligen Vorperiode						
2011 Februar.....	0,4	0,6	1,0	0,1	1,7	2,0
Mai.....	0,0	0,3	0,0	0,2	1,9	0,8
August.....	0,0	0,4	0,5	0,9	0,5	1,0
November.....	0,9	0,4	0,0	0,3	0,6	0,3
2012 Februar.....	1,5	0,4	1,2	1,2	2,0	1,6
Mai.....	0,0	0,2	0,0	0,2	1,6	1,0
August.....	0,7	0,0	0,3	0,0	0,5	0,6
November.....	0,0	0,0	0,0	0,0	1,2	0,3
2013 Februar.....	1,2	1,8	0,7	0,8	1,7	1,8
Mai.....	0,7	0,0	0,0	0,0	1,2	0,8
August.....	0,3	0,1	0,0	0,1	0,4	0,7
November.....	1,5	0,4	0,0	0,3	0,4	0,4
2014 Februar.....	0,0	1,4	0,8	1,3	1,3	0,7
Mai.....						
August.....						
November.....						
Veränderung in % gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum						
2011 D.....	1,1	1,4	1,3	1,1	4,6	4,1
2012 D.....	2,6	1,2	1,6	2,1	5,0	3,7
2013 D.....	2,5	1,9	0,8	0,9	4,5	3,7
2014 D.....						
2011 Februar.....	1,1	1,1	1,0	0,9	3,8	4,0
Mai.....	1,1	1,4	1,0	0,6	5,1	4,4
August.....	1,1	1,5	1,5	1,3	4,7	3,9
November.....	1,3	1,7	1,5	1,5	4,8	4,1
2012 Februar.....	2,4	1,5	1,7	2,6	5,1	3,7
Mai.....	2,4	1,4	1,7	2,6	4,7	4,0
August.....	3,1	1,0	1,5	1,7	4,7	3,5
November.....	2,2	0,6	1,5	1,4	5,3	3,5
2013 Februar.....	1,8	2,0	1,0	1,0	5,0	3,7
Mai.....	2,5	1,8	1,0	0,8	4,7	3,5
August.....	2,1	1,9	0,7	0,9	4,6	3,7
November.....	3,7	2,2	0,7	1,2	3,9	3,9
2014 Februar.....	2,5	1,9	0,8	1,7	3,4	2,7
Mai.....						
August.....						
November.....						

¹⁾ Wägungsanteil am Index "Wohngebäude insgesamt".

Noch: 4. Preisindizes für Ausbaurbeiten für Wohngebäude in Bayern (einschl. Umsatzsteuer)
2010 = 100

Jahr Monat	Ausbauarbeiten					
	Gas-, Wasser- u. Entwässerungs- anlagen	Nieder- und Mittelspannungs- anlagen	Gebäude- automation	Blitzschutz- anlagen	Dämm- und Brandschutz- arbeiten	Förder- u. Auf- zugsanlag., Fahr- treppen u.-steige
<i>Gewicht in ‰¹⁾</i>	46,43	40,31	1,07	1,70	3,65	3,77
2011 D.....	104,4	102,5	101,8	102,3	103,6	102,6
2012 D.....	107,7	105,3	104,6	102,4	109,1	104,2
2013 D.....	110,7	107,4	108,1	104,1	114,4	105,9
2014 D.....						
2011 Februar.....	103,1	101,6	100,9	102,1	102,2	101,9
Mai.....	104,2	102,1	101,4	102,1	103,1	102,0
August.....	104,9	103,0	102,3	102,5	104,3	103,2
November.....	105,5	103,2	102,5	102,5	104,7	103,2
2012 Februar.....	107,1	104,7	103,4	102,5	107,1	103,2
Mai.....	107,4	105,2	104,5	102,5	109,0	103,8
August.....	107,9	105,8	105,2	102,5	109,9	104,6
November.....	108,5	105,6	105,3	102,2	110,4	105,3
2013 Februar.....	110,3	106,9	107,1	103,4	112,1	105,7
Mai.....	110,5	107,1	108,2	103,7	113,5	105,8
August.....	110,7	107,5	108,2	104,4	115,7	105,5
November.....	111,3	108,0	108,7	104,7	116,1	106,4
2014 Februar.....	113,1	109,4	108,2	107,1	118,5	108,0
Mai.....						
August.....						
November.....						
Veränderung in % gegenüber der jeweiligen Vorperiode						
2011 Februar.....	2,0	1,2	1,1	1,1	- 0,1	1,7
Mai.....	1,1	0,5	0,5	0,0	0,9	0,1
August.....	0,7	0,9	0,9	0,4	1,2	1,2
November.....	0,6	0,2	0,2	0,0	0,4	0,0
2012 Februar.....	1,5	1,5	0,9	0,0	2,3	0,0
Mai.....	0,3	0,5	1,1	0,0	1,8	0,6
August.....	0,5	0,6	0,7	0,0	0,8	0,8
November.....	0,6	- 0,2	0,1	- 0,3	0,5	0,7
2013 Februar.....	1,7	1,2	1,7	1,2	1,5	0,4
Mai.....	0,2	0,2	1,0	0,3	1,2	0,1
August.....	0,2	0,4	0,0	0,7	1,9	- 0,3
November.....	0,5	0,5	0,5	0,3	0,3	0,9
2014 Februar.....	1,6	1,3	- 0,5	2,3	2,1	1,5
Mai.....						
August.....						
November.....						
Veränderung in % gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum						
2011 D.....	4,4	2,5	1,8	2,3	3,6	2,6
2012 D.....	3,2	2,7	2,8	0,1	5,3	1,6
2013 D.....	2,8	2,0	3,3	1,7	4,9	1,6
2014 D.....						
2011 Februar.....	4,0	2,0	0,6	2,4	4,4	2,3
Mai.....	4,9	2,4	1,3	2,9	5,1	1,9
August.....	4,3	2,8	2,5	2,5	2,5	3,1
November.....	4,4	2,8	2,7	1,5	2,3	3,0
2012 Februar.....	3,9	3,1	2,5	0,4	4,8	1,3
Mai.....	3,1	3,0	3,1	0,4	5,7	1,8
August.....	2,9	2,7	2,8	0,0	5,4	1,4
November.....	2,8	2,3	2,7	- 0,3	5,4	2,0
2013 Februar.....	3,0	2,1	3,6	0,9	4,7	2,4
Mai.....	2,9	1,8	3,5	1,2	4,1	1,9
August.....	2,6	1,6	2,9	1,9	5,3	0,9
November.....	2,6	2,3	3,2	2,4	5,2	1,0
2014 Februar.....	2,5	2,3	1,0	3,6	5,7	2,2
Mai.....						
August.....						
November.....						

¹⁾ Wägungsanteil am Index "Wohngebäude insgesamt".

5. Preisindizes für Wohngebäude, Nichtwohngebäude und sonstige Bauwerke in Bayern seit 1958

- Langfristige Übersicht -

2010 = 100

Jahr	Wohngebäude		Nichtwohngebäude		Sonstige Bauwerke		
	insgesamt	Außenanlagen	Bürogebäude	Gewerbliche Betriebsgebäude	Straßenbau	Brücken	Ortskanäle
1958.....	14,3	.	13,4	13,8	.	.	.
1959.....	15,0	.	14,2	14,6	.	.	.
1960.....	16,1	.	15,3	15,6	.	.	.
1961.....	17,4	.	16,6	16,8	.	.	.
1962.....	18,8	20,4	17,9	18,2	.	.	.
1963.....	19,7	21,4	18,8	18,9	.	.	.
1964.....	20,5	22,2	19,5	19,6	.	.	.
1965.....	21,3	22,4	20,2	20,4	.	.	.
1966.....	21,9	22,8	20,8	20,9	.	.	.
1967.....	21,4	22,1	20,3	19,9	.	.	.
1968 ¹⁾	22,4	23,0	21,2	21,1	28,5	25,3	29,0
1969.....	23,6	23,9	22,5	22,8	29,6	27,4	30,3
1970.....	27,5	27,1	26,3	26,9	32,9	32,4	34,5
1971.....	30,5	29,9	29,1	29,9	34,8	35,0	37,4
1972.....	32,2	30,8	30,6	31,1	35,0	36,1	38,3
1973.....	34,1	32,4	32,4	32,5	35,0	37,6	38,6
1974.....	35,9	34,9	34,0	34,0	37,6	39,3	40,2
1975.....	36,4	36,3	34,3	34,7	38,8	39,5	41,2
1976.....	37,5	37,6	35,4	36,0	39,9	40,6	42,4
1977.....	39,5	40,0	37,1	37,6	41,2	42,4	44,1
1978.....	42,0	42,6	39,4	39,8	44,0	45,7	47,0
1979.....	45,9	46,3	42,8	43,1	48,7	50,1	51,8
1980.....	51,2	51,8	47,5	47,5	55,1	55,6	58,4
1981.....	54,4	54,8	50,8	50,6	57,7	57,9	60,8
1982.....	56,4	54,6	53,3	53,0	55,9	59,0	59,1
1983.....	57,8	55,2	54,8	54,4	55,4	59,7	59,0
1984.....	59,4	56,6	56,7	56,1	56,4	60,9	60,3
1985.....	60,1	57,3	57,6	57,0	57,7	61,1	60,6
1986.....	61,4	59,0	59,1	58,6	59,1	62,9	62,2
1987.....	62,6	60,3	60,6	60,0	60,1	64,2	63,7
1988.....	64,0	61,9	62,2	61,2	61,4	65,4	65,0
1989.....	66,7	64,1	65,0	63,8	63,2	68,3	67,2
1990.....	71,1	68,4	68,9	67,8	67,7	72,6	71,7
1991.....	76,0	73,2	73,7	72,3	72,4	76,8	76,9
1992.....	80,3	78,1	77,9	76,1	76,6	80,2	81,6
1993.....	84,0	81,4	81,5	79,4	78,6	83,0	85,0
1994.....	85,2	82,7	82,9	80,5	79,0	83,9	86,0
1995.....	87,0	84,5	84,7	82,2	80,3	85,1	87,5
1996.....	86,1	84,0	84,0	81,8	79,2	84,4	85,8
1997.....	85,5	83,3	83,5	81,6	77,5	83,3	83,9
1998.....	85,3	83,5	83,6	81,8	77,2	83,2	83,3
1999.....	85,3	84,2	83,8	81,9	78,0	83,4	83,6
2000.....	86,2	86,4	84,7	83,1	82,0	84,6	85,3
2001.....	86,8	87,8	85,4	83,9	84,0	84,9	86,0
2002.....	86,8	87,4	85,6	84,1	82,9	84,7	85,9
2003.....	86,7	86,9	85,5	84,3	81,8	84,5	85,3
2004.....	87,6	86,9	86,5	85,4	81,0	85,3	84,7
2005.....	87,9	87,5	87,1	86,8	81,3	87,0	84,8
2006.....	89,6	89,2	89,0	88,8	85,1	88,5	87,1
2007.....	95,8	94,7	95,7	95,4	91,8	94,8	93,6
2008.....	98,7	97,8	98,8	98,8	96,7	99,6	97,9
2009.....	99,3	99,1	99,5	99,5	99,0	100,8	99,3
2010.....	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
2011.....	102,8	101,6	102,9	103,2	102,3	103,0	101,7
2012.....	105,5	103,9	105,4	105,6	105,5	104,7	104,6
2013.....	107,8	106,1	107,6	107,6	107,8	106,3	106,5

¹⁾ Ab 1968 einschließlich Umsatzsteuer.

7. Verkettungsfaktoren
von Basis 2010 \triangleq 100 auf Basis 2005 \triangleq 100

Bauwerk/Bauarbeit	Verkettungsfaktoren	Bauwerk/Bauarbeit	Verkettungsfaktoren
Wohngebäude insgesamt	1,13797	Ausbauarbeiten	1,12751
Außenanlagen	1,14257	Naturwerksteinarbeiten	1,02309
Instandhaltung von Wohngebäuden	1,16331	Betonwerksteinarbeiten	1,06445
Schönheitsreparaturen in einer Wohnung	1,07236	Putz- und Stuckarbeiten	1,11800
Nichtwohngebäude		Wärmedämm-Verbundsysteme	1,13722
Bürogebäude	1,14804	Trockenbauarbeiten	1,17457
Gewerbliche Betriebsgebäude	1,15152	Vorgehängte hinterlüftete Fassadenarbeiten	1,17452
Sonstige Bauwerke		Fliesen- und Plattenarbeiten	1,00704
Straßenbau	1,22961	Estricharbeiten	1,07723
Brücken	1,14990	Tischlerarbeiten	1,11446
Ortskanäle	1,17972	Parkettarbeiten	1,03410
Rohbauarbeiten	1,15167	Rollladenarbeiten	1,12412
Erdarbeiten	1,14785	Metallbauarbeiten	1,08818
Verbauarbeiten	1,16851	Verglasungsarbeiten	1,38778
Entwässerungskanalarbeiten	1,12550	Maler- und Lackierarbeiten	1,07014
Mauerarbeiten	1,12663	Bodenbelagarbeiten	1,04000
Betonarbeiten	1,13720	Tapezierarbeiten	1,10452
Zimmer- und Holzbauarbeiten	1,20855	Raumlufttechnische Anlagen	1,29929
Stahlbauarbeiten	1,12551	Heiz- und zentrale Wassererwärmungs- anlagen	1,20627
Abdichtungsarbeiten	1,11391	Gas-, Wasser- u. Entwässerungs- anlagen	1,22805
Dachdeckungs- und Dachabdichtungs- arbeiten	1,14444	Nieder- und Mittelspannungsanlagen	1,13655
Klempnerarbeiten	1,36745	Gebäudeautomation	1,07777
Gerüstarbeiten	1,14008	Blitzschutzanlagen	1,03811
		Dämm- und Brandschutzarbeiten	1,25536
		Förderanlagen, Aufzugsanlagen, Fahr- treppen und Fahrsteige	1,11647